

Lieferantenmanagement: Strategische
Optimierung der Beschaffungsprozesse

Leitfaden zur Lieferantenbewertung



Inhalt

1. Allgemeine Informationen	2
2. Kriterienkatalog	3
2.1. Einkaufskriterien.....	4
2.2. Qualitätskriterien	4
2.3. Supply Chain Kriterien	5
2.4. Entwicklungskriterien.....	5
3. Klassifizierung.....	6
4. Maßnahmen	6
5. Schlussworte & Kontakt	6

1. Allgemeine Informationen

Die Lieferantenbewertung (LBW) trägt als wesentlicher Bestandteil des Lieferantenmanagements zur Steuerung der Lieferantenbeziehungen, der Entwicklung und Pflege der Lieferanten und zur verbesserten Qualitäts- und Logistikperformance bei. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Alfmeier und Ihnen, den Lieferanten, wird weiter gestärkt und Probleme/Risiken frühzeitig erkannt.

Um diese Ziele bestmöglich zu erreichen und um ein globales Bild der Performance der Lieferanten zu erhalten, ist eine Bewertung notwendig, welche nicht nur ausschließlich auf sogenannte „Hard Facts“ wie beispielsweise Termin-/ und Mengentreue, sondern auch auf „Soft Facts“ wie zum Beispiel Kommunikationsfähigkeit zurückgreift. Des Weiteren wird die Lieferantenbewertung global nach den gleichen Standards und Kriterien vorgenommen und erlaubt so eine standortbezogene Bewertung und Vergleichbarkeit der Lieferantenperformance.

Durch die Ausweitung der Bewertungskriterien wollen wir zukünftig die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten an allen wesentlichen Schnittstellen optimieren sowie eine konstruktive Zusammenarbeit honorieren.

Die Durchführung der Lieferantenbewertung erfolgt halbjährlich.

Als Bewertungszeitraum gilt das jeweils zurückliegende Halbjahr (01.01. – 30.06. und 01.07. – 31.12.).

Treuchtlingen, Mai 2018

i.V. Kerstin Pribil
Vice President
Global Purchasing & SCM

i.V. Michael Baumgartner
Director
Global Strategic Purchasing / Indirect Materials

2. Kriterienkatalog

Im Rahmen der Neugestaltung der Lieferantenbewertung bei der Alfmeier Gruppe wurden unter Einbeziehung der Fachbereiche GPSCM (Global Purchasing & Supply Chain Management), Qualität und Entwicklung 4 Hauptkriterien mit insgesamt 19 Subkriterien definiert. Der Kriterienkatalog ist gemäß nachfolgender Tabelle gegliedert.

Hauptkriterium	Gewichtung	Subkriterium	Gewichtung
Einkauf	20%	Netto - Zahlungsziel	25%
		Preistransparenz	15%
		Initiative z. Kostenreduktion	25%
		Kommunikation	10%
		Rahmenvertrag & QSV	25%
Qualität	40%	Zertifizierung/Akkreditierung	10%
		8D - Unterstützung	15%
		Anzahl Reklamationen	25%
		PPM - Rate	25%
		PPAP - Qualität	10%
		Kommunikation	15%
Supply Chain	20%	Termintreue	45%
		Mengentreue	45%
		Kosten für Lieferverzögerung	5%
		Kommunikation	5%
Entwicklung	20%	Entwicklungskompetenz	40%
		Herstellbarkeitsanalyse	25%
		Konzeptentwicklung	25%
		Kommunikation	10%

rot = manuell zu pflegende Kriterien schwarz = automatisiert ermittelte Kriterien

Nicht bewertbare Kriterien (Beispiel: Entwicklungskriterien können nicht bewertet werden, weil entwicklungsseitig kein Kontakt mit dem betreffenden Lieferanten stattgefunden hat) sind im Ergebnis mit „-“ gekennzeichnet. Diese Felder werden nicht in die Berechnung des Gesamtergebnisses einbezogen, verschlechtern dieses nicht.

2.1. Einkaufskriterien

Netto-Zahlungsziel	25%
≥ 60 Tage	100%
≥ 45 Tage	90%
≥ 30 Tage	80%
< 30 Tage	0%

Preistransparenz	15%
Cost-Break-Down wird immer zur Verfügung gestellt.	100%
Cost-Break-Down wird meist zur Verfügung gestellt.	90%
Cost-Break-Down wird gelegentlich zur Verfügung gestellt.	80%
Der Lieferant ist nicht bereit, einen Cost-Break-Down zur Verfügung zu stellen.	0%

Initiative zur Kostenreduktion	25%
Der Lieferant zeigt proaktiv Möglichkeiten zur Kostenreduktion auf.	100%
Der Lieferant zeigt gelegentlich Möglichkeiten zur Kostenreduktion auf.	80%
Der Lieferant zeigt keine Kostenreduktion auf.	0%

Kommunikation	10%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Rückrufe erfolgen binnen 24 Stunden.	100%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Feedback erfolgt innerhalb von 3 bis 4 Tagen.	80%
Der Lieferant ist häufig nicht erreichbar. Feedback erfolgt nur auf Nachfrage.	0%

Rahmenvertrag & QSV	25%
Rahmenvertrag und QSV vorhanden	100%
Rahmenvertrag oder QSV vorhanden	50%
Rahmenvertrag und QSV nicht vorhanden	0%

2.2. Qualitätskriterien

Zertifizierung	10%
ISO TS 16949/IATF 16949 + ISO 14001	100%
ISO TS 16949/IATF 16949	95%
Nur DIN EN ISO 9001	80%
Keine Zertifizierung	0%

8D-Unterstützung	15%
3D (24h); 8D (28 Tage)	100%
Deadline 3D oder 8D überschritten	50%
Deadline 3D und 8D überschritten	0%

Anzahl Reklamationen	25%
Keine Reklamationen	100%
≤ 2%	80%
≤ 5%	50%
> 5%	0%

PPM – Rate	25%
≤ 20	100%
≤ 250	80%
≤ 500	20%
≤ 1000	0%

Akkreditierung	10%
DIN EN ISO/IEC 17025 + ISO 14001	100%
DIN EN ISO/IEC 17025	95%
Nur DIN EN ISO 9001	80%
Keine Zertifizierung	0%

PPAP Qualität	10%
PPAP Dokumente sind zum vereinbarten Zeitpunkt eingegangen, sind erfüllt und der Lieferant ist immer kooperativ.	100%
PPAP Dokumente gehen meist zum vereinbarten Termin ein und sind meist erfüllt. Der Lieferant ist mit Ausnahmen kooperativ.	90%
PPAP Dokumente gehen verspätet ein und sind nur teilweise erfüllt. Der Lieferant ist dazu kaum kooperativ.	50%
PPAP Dokumente sind nie erfüllt und der Lieferant ist unkooperativ.	0%

Kommunikation	15%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Rückrufe erfolgen binnen 24 Stunden.	100%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Feedback erfolgt innerhalb von 3 bis 4 Tagen.	80%
Der Lieferant ist häufig nicht erreichbar. Feedback erfolgt nur auf Nachfrage.	0%

2.3. Supply Chain Kriterien

Termtreue	45%
Inland: ± 0 Tage; Ausland: ± 3 Tage	100%
Inland: $\leq \pm 1$ Tag; Ausland: ± 7 Tage	90%
Inland: $\leq \pm 2$ Tage	80%
Inland: $> \pm 2$ Tage; Ausland: $> \pm 7$ Tage	0%

Mengentreue	45%
Keine Abweichung	100%
$\leq \pm 10\%$	90%
$\leq \pm 20\%$	50%
$> 20\%$	0%

Kosten für Lieferverzögerung	5%
Interne und externe Kosten werden vom Lieferanten übernommen.	100%
Interne oder externe Kosten werden teilweise nicht übernommen.	50%
Interne und externe Kostenübernahme wird abgelehnt.	0%

Kommunikation	5%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Rückrufe erfolgen binnen 24 Stunden.	100%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Feedback erfolgt innerhalb von 3 bis 4 Tagen.	80%
Der Lieferant ist häufig nicht erreichbar. Feedback erfolgt nur auf Nachfrage.	0%

2.4. Entwicklungskriterien

Entwicklungscompetenz	40%
Der Lieferant erfüllt durch strategische Eigenentwicklungen, Innovationen und Darstellungen der Ergebnisse immer 100%ig die Alfmeier-Bedürfnisse und beschafft eigenständig TIER1/OEM Genehmigungen.	100%
Der Lieferant zeigt strategische Eigenentwicklungen und Innovationen nur auf explizite Nachfrage von Alfmeier auf.	90%
Der Lieferant zeigt gegenüber Alfmeier weder Eigenentwicklungen noch Innovationen auf. Diese sind aber grundsätzlich verfügbar.	80%
Der Lieferant betreibt keinerlei strategische Eigenentwicklung, so dass jede Anfrage eine Neuentwicklung veranlasst.	0%

Herstellbarkeitsanalyse	25%
Der Lieferant stellt immer Herstellbarkeitsanalysen nach Alfmeier Standardnormen zur Verfügung und ist immer bereit, genaue Auskunft über den Stand der Technik zu erteilen (auch hinsichtlich globaler Normen).	100%
Der Lieferant stellt Herstellbarkeitsanalysen mit Ausnahmen zur Verfügung und ist meist bereit, genaue Auskunft über den Stand der Technik zu erteilen (auch hinsichtlich globaler Normen).	90%
Der Lieferant stellt Herstellbarkeitsanalysen mit Verspätung zur Verfügung und ist nur in Ausnahmefällen zu einer genauen Auskunft bereit.	80%
Der Lieferant unterstützt keine professionelle Herstellbarkeitsanalyse.	0%

Konzeptentwicklung	25%
Der Lieferant arbeitet stets selbstständig und mit passenden Werkzeugen je nach Stand der Technik (z.B. Spritzguss, FEM, CFD etc.) und teilt Ergebnisse.	100%
Der Lieferant arbeitet stets selbstständig mit passenden Werkzeugen und teilt Ergebnisse auf Anfrage.	90%
Der Lieferant arbeitet meist mit passenden Werkzeugen und teilt Ergebnisse auf Anfrage.	80%
Der Lieferant verwendet keine Werkzeuge nach Stand der Technik.	0%

Kommunikation	10%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Rückrufe erfolgen binnen 24 Stunden.	100%
Der Lieferant ist meist erreichbar. Feedback erfolgt innerhalb von 3 bis 4 Tagen.	80%
Der Lieferant ist häufig nicht erreichbar. Feedback erfolgt nur auf Nachfrage.	0%

3. Klassifizierung

Die Einstufung der Lieferanten erfolgt gemäß VDA Vorgabe:

Degree of Performance [%]	Rating
90 -100	A
80 - less than 90	B
less than 80	C

4. Maßnahmen

Die Ergebnisse der Lieferantenbewertung erhalten Sie halbjährig per E-Mail. Falls Sie als „B“- oder „C“-Lieferant eingestuft wurden, werden wir Sie schriftlich zur Vorlage einer Stellungnahme sowie eines Maßnahmenplans innerhalb eines gesetzten Zeitraums bitten. Gerne unterstützen wir Sie in diesem Fall auf dem Weg zum A-Lieferant.

5. Schlussworte & Kontakt

Wir freuen uns auch zukünftig auf eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Lassen Sie uns gemeinsam noch besser werden.

Für Fragen rund um die Lieferantenbewertung steht Ihnen unser globales Einkaufsteam gerne per Mail unter Supplerrating@Alfmeier.de zur Verfügung.

ALFMEIER PRÄZISION SE

Baugruppen und Systemlösungen

Industriestraße 5

91757 Treuchtlingen

GPSCM (Global Purchasing & Supply Chain Management)